



Bei der Stadt Oer-Erkenschwick, Kreis Recklinghausen, ist zum 16.06.2017 eine Stelle

**Sachbearbeitung (m/w) für die Wirtschaftliche Jugendhilfe** zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte sind u.a.:

- Bearbeitung von Anträgen auf Jugendhilfemaßnahmen in enger Kooperation mit den pädagogischen Fachkräften des Jugendamtes
- Prüfung der sachlichen und örtlichen Zuständigkeit, Entscheidung über Fallabgaben und Fallübernahmen
- Eigenständige Erstellung und Formulierung von Bewilligungs- und Aufhebungsbescheiden, Berechnung und Erhebung von Kostenbeiträgen
- Berechnung und Geltendmachung von Kostenerstattungen gegenüber vorrangig verpflichteten Jugend- oder Sozialleistungsträgern
- Vorbereitung von Widersprüchen
- Enge und konstruktive Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Jugendhilfe, Behörden und Personensorgeberechtigten

Wir erwarten von Ihnen:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt ( ehemals gehobener Dienst) oder Abschluss des 2. Verwaltungslehrgangs
- Gute EDV-Kenntnisse, Microsoft-Office Anwenderkenntnisse (Word und Excel)
- Bereitschaft und Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeit
- Belastbarkeit sowie hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Grundkenntnisse im allgemeinen Verwaltungs-oder Sozialrecht
- Motivation, Durchsetzungsfähigkeit und Bereitschaft zur Fortbildung

Die Bezahlung erfolgt nach A 9 (Laufbahngruppe 2, 1 Einstiegsamt) LBesG bzw. EG 9 b TVöD. Die Stelle ist teilbar, sofern ein vom Fachdienst vorgegebener hoher Abstimmungsbedarf eingehalten werden kann.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte auf dem Postweg bis zum 31.05.2017 an die Stadt Oer-Erkenschwick, PB Personal, Rathausplatz 1 in 45739 Oer-Erkenschwick.

Für Rückfragen wenden Sie sich an:

- Herrn Rabas 02368-691 352 (Jugendamt)
- Frau Schlechter 02368-691 210 (Bewerbungsverfahren)

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Sie bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir bitten Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, ausdrücklich, sich zu bewerben.

Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Unterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend vernichtet.